

1778 wurde die Formirung aller Infanterie-Regimenter von 3 Bataillonen und 14 Compagnien auf 2 Bataillone und 10 Compagnien, mit Inbegriff zweier Grenadier-Compagnien, sowie die Vertheilung von 4 Kürassier-Regimentern unter die übrige Reiterei angeordnet. Auch nahm die Armee 1778 und 1779, als Alliirte Preußens, an dem Kriege gegen Oesterreich Theil.

1791 ward ein Husaren-Regiment errichtet.

Von 1793 bis 1796 focht am Rhein ein Reichs-Contingent von verschiedener Stärke — anfänglich 5200, dann 6000 und später 10000 Mann — unter den abwechselnden Befehlen der Generale von Lindt und von Zeßschwiz. Auch wurde 1796, nächst dem in veränderter Form zum ersten Male wieder ausgegebenen St. Heinrichs-Orden, eine Militair-Berdienst-Medaille, in Gold und in Silber, für Unteroffiziere und Gemeine gestiftet.

1797 wurde jedes Infanterie-Regiment mit 100 Mann und das Artillerie-Corps mit 300 Mann verstärkt.

1802 fand ein Exercier-Lager bei Dresden, und

1803 bei Mühlberg statt, an welchem die 30000 Mann starke Armee Theil nahm.

1805 vereinigten sich die sächsischen Truppen mit den preussischen an den Grenzen der churfürstl. und herzogl. sächsischen Lande, kehrten aber nach einigen Monaten in die Friedens-Garnisonen zurück.

1806 wurden königl. Flügeladjutanten angestellt, eine Militair-Plan-Kammer gebildet und eine reitende Batterie formirt. Die Armee, unter dem Commando des Generals von Zeßschwiz und dem Oberbefehle des Fürsten von Hohenlohe, nahm, mit der preussischen Armee vereint, an der Schlacht von Jena Theil.

Nach dem darauf zu Posen erfolgten Friedensschlusse mit Frankreich vereinigte sich ein Contingent von 6000 Mann, unter den Befehlen des Generalleutnants von Polenz, mit der französischen Armee und ward dem zehnten Armee-Corps, unter dem Oberbefehle des Marschalls Lefebvre, zugetheilt. Die Infanterie zeichnete sich bei der Belagerung von Danzig, das Regiment Leib-Kürassier-Garde in der Schlacht bei Friedland vorzüglich aus.

1808 wurde das in Polen gebliebene Contingent abgelöst und die übrigen Truppen in zwei Exercier-Lagern bei Dresden und Bautzen versammelt.